
5519/J XXIV. GP

Eingelangt am 28.05.2010

Dieser Text ist elektronisch textinterpretiert. Abweichungen vom Original sind möglich.

Anfrage

**der Abgeordneten Hermann Gahr
Kolleginnen und Kollegen
an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur
betreffend Verteilung der Einrechnungen bei Lehrkräften, insbesondere nach
Geschlecht**

Seit dem Jahr 2000 wurde die Qualität der dem Bund zur Verfügung stehenden Daten und Informationen im Bereich der Lehrkräfte konsequent weiterentwickelt. In den vergangenen Wochen und Monaten wurde immer wieder über Gehaltsunterschiede zwischen Männern und Frauen berichtet, ein möglicher Grund könnte in einer geschlechtsspezifischen Diskriminierung in der „schulinternen Hierarchie“ zu finden sein.

Die unterzeichneten Abgeordneten stellen daher an die Bundesministerin für Unterricht, Kunst und Kultur folgende

Anfrage:

- 1) Wie viele Einrechnungen für männliche Lehrkräfte und wie viele für weibliche Lehrkräfte, d.h. Personen, gab es an allgemein bildenden höheren Schulen, getrennt nach Bundesländern, in den Schuljahren 2006/07, 2007/08 und 2008/09?
- 2) Wie verteilten sich diese Einrechnungen auf die einzelnen Gründe, aus welchen sie gewährt wurden, getrennt nach Geschlecht?